

ÖFFENTLICHE
EINWOHNERVERSAMMLUNG DER GEMEINDE KALÜBBE

Sitzung: **02. März 2009**
 im Dorfgemeinschaftshaus Kalübbe
 von 18:10 Uhr bis 19:40 Uhr

Unterbrechung: **entfällt**

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 3 Verhandlungsniederschriften mit den lfd. Nr. 1 - 3.

Anwesend:

a) BGM Günter Schnathmeier
 als Vorsitzender

8 Gemeindevertreter/innen *lt. anliegender Liste*

26 Einwohner/innen *lt. anliegender Liste*

b) Protokollführer: Herr André Schnathmeier, Amt Großer Plöner See
 Herr Czierlinski und Frau Leibnitz (Büro für Bauleitplanung, Bornhöved)

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kalübbe waren durch Einladung vom 09.02.2009 zu Montag, 02. März 2009 um 18:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorstellung des Entwurfes des Landschaftsplanes der Gemeinde Kalübbe
- Öffentlichkeitsbeteiligung -
3. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung**

BGM Günter Schnathmeier eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner. Außerdem begrüßt er Frau Leibnitz und Herrn Czierlinski vom Büro für Bauleitplanung aus Bornhöved, die zu TOP 2 einen Vortrag über den Entwurf des Landschaftsplanes der Gemeinde Kalübbe halten werden.

TOP 2
Vorstellung des Entwurfes des Landschaftsplanes der Gemeinde Kalübbe
- Öffentlichkeitsbeteiligung -

BGM Schnathmeier gibt einleitende Informationen und erläutert die Gründe für die Überplanung des Gemeindegebiets.

Anschließend übergibt er das Wort an Herrn Czierlinski, der sich und Frau Leibnitz kurz vorstellt. Herr Czierlinski führt in das Thema „Landschaftsplan“ ein. Im Anschluss erläutert Frau Leibnitz die Entwürfe und deren Bestandteile.

Der Bestandsplan und der Entwicklungsplan werden von allen Anwesenden begutachtet.

Die wichtigsten Fragen/Anregungen lauten:

- *Ellen Pomikalko:*
Liegen bereits konkrete Vorschläge aus der Gemeinde für die Entwicklung vor und wer bezahlt diese?
- *Matthias Saggau:*
Konsequenzen aus der Aufhebung des EU-Programms „Ackerrandstreifen“.
Es folgt eine rege Diskussion über Aufhebungen von Verrohrungen, Entwässerungen usw.
- *Dr. Barbara Semleit*
Kriterien für mögliche Kiesabbauflächen können festgelegt werden.
- *Anne Ott:*
Biotope in Stilllegungsflächen
Es wird Kritik geäußert am Biotop B63 im Entwurf des Bestandsplanes. Dieses sogenannte Biotop sei durch eine defekte Drainage entstanden.

TOP 3**Verschiedenes**

Im Anschluss werden Diskussionen unter den Anwesenden geführt und diverse Fragen mit dem Planungsbüro erörtert.

BGM Schnathmeier schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Günter Schnathmeier**André Schnathmeier***Anlagen zum Protokoll:**

Anwesenheitsliste Einwohnerversammlung vom 02.03.2009